



## MAXIMILIAN MOGG

*Herrenschneider, Berlin*

„Mit meiner ersten Uhr verbinde ich Erwachsenwerden und Selbstständigkeit. Ich habe mir meine **CARTIER TANK TRICOLOUR** als Kellner selbst erarbeitet. Mein Budget war schmal, aber ich habe lieber darauf gespart, als mir etwas Schnellegebendes zu kaufen.“



## FLORIAN DRESSLER

*Mitbegründer & Architekt des Büros Seven Elohim, München*

„Die **ROLEX GMT-MASTER II**, unter Kennern besser bekannt als Pepsi: Jahrelang habe ich sie durch das Schaufenster von Uhren Huber angehimmelt und meine Eltern bei jedem Stadtbesuch damit genervt. Meine Freude war riesig, als ich die Uhr zur Konfirmation bekam. Sie symbolisiert den Wechsel von der katholischen zur evangelischen Kirche, der sehr bewusst von mir gewählt worden war.“



## JONATHAN DANIEL PRYCE

*Fotograf aus London*

„Als ich mit 19 Jahren nach New York ging, schenkte mir meine Schwester eine goldene **CASIO**. Das Zifferblatt war sowohl analog als auch digital. Ich konnte also meine eigene und die Zeitzone meiner Heimat gleichzeitig einstellen. Diese Uhr symbolisiert für mich die Freiheit, meine Persönlichkeit in einem fremden Land zu entwickeln, dabei aber nicht zu vergessen, woher ich komme.“



## ANDREAS BAGH

*Sterne Koch aus Kopenhagen und Kampagnengesicht für Digel*

„Als ich meine Kochlehre beendete, belohnte ich mich mit einem **IWC PORTUGIESE CHRONOGRAPHEN**. Die Uhr steht für mich dafür, dass sich harte Arbeit immer lohnt.“

# ERINNERN SIE SICH AN IHRE ERSTE UHR?

## GIUSEPPE SANTONI

*CEO Santoni, Mailand*

„Meine erste Uhr kaufte ich mir in den frühen 90er Jahren in New York, in einer Zeit, in der ich viel reiste und intensiv lernte. Der Anspruch an die Uhr: abenteuerliche Erkundungstouren und extremes Terrain leicht auszuhalten. Meine Wahl fiel auf die **ROLEX EXPLORER II**.“



## MATS HUMMELS

*BVB-Fußballspieler, Ex-Weltmeister & Testimonial von Tag Heuer*

„Als ich mit 16 Jahren zum ersten Mal etwas Geld mit Fußball verdient habe, investierte ich es direkt in eine **MAURICE LACROIX**. Ein schwarzes Lederarmband, das Zifferblatt müsste weiß gewesen sein mit goldener Lünette. Ich weine ihr etwas nach: Leider ist mir die Uhr bei einem meiner vielen Umzüge verloren gegangen.“



## IGOR LEVIT

*Pianist, Berlin*

„Zum Studienabschluss an der Musikhochschule Hannover schenkten meine Eltern mir eine **NOMOS ORION**. Ich trage sie noch heute Tag und Nacht – ausnahmslos.“

## THOMAS JURGENS

*Juwelier und Schmuckdesigner aus München*

„Mit 33 Jahren kaufte ich mir selbst meine erste Uhr, eine pure **BLANCPAIN** in Stahl und mit blauer Mondphase.“